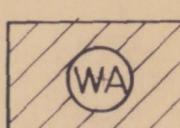




Planzeichenerklärung

gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)



Allgemeines Wohngebiet



Geschoßflächenzahl GFZ



Grundflächenzahl GRZ



Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)



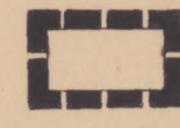
Offene Bauweise



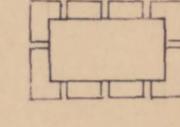
Baugrenze



Der überbaubare Bereich ist durch eine graue Fläche zusätzlich gekennzeichnet



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 3. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes -unvollständig

Textliche Festsetzungen

§1 Im Plangebiet tritt der Bebauungsplan Nr. 4 „Holzhäuser Weg“ - 1. Änderung - außer Kraft.

Landkreis Nienburg/Weser

Gemeinde

STOLZENAU ORTSTEIL STOLZENAU

Bebauungsplan Nr. 4 „HOLZHÄUSER WEG“

3. Vereinfachte Änderung

Flur 11 M. 1:1000

ENTWURF

Stand: 20.10.1986



Vervielfältigungsvermerke

Kartengrundlage: R-Flurkartenwerk 0420 C u. D 1:1000

Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungsvermerk für das Planungsamt des Landkreises Nienburg erteilt durch das Katasteramt Nienburg am 18.03.1983 Az.: A III. 14/83

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 10.03.1983).

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.

Katasteramt Nienburg, den 18.03.1983



Horst

Verfahrensvermerke

Der Rat der Gemeinde hat die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 13 BBauG in seiner Sitzung am 22. April 1987 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Der Satzungsbeschuß ist gemäß § 12 BBauG am 06.05.1987 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover bekanntgemacht worden.

Die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 06.05.1987 rechtsverbindlich geworden.

Stolzenau, den 11.05.1987

Heuemann
Bürgermeister



Akkermann
Gemeindedirektor

Rechtsgrundlagen

Für diesen Bebauungsplan gilt

- das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
- die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bauaufzugsverordnung-BauNVO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)

Der Entwurf der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Landkreis Nienburg / Weser

Der Oberkreisdirektor

Planungsamt

I. A. *Lünstedt*

Nienburg / Weser, den 20.10.1986

Stolzenau, den

L.S.

Akkermann
Gemeindedirektor